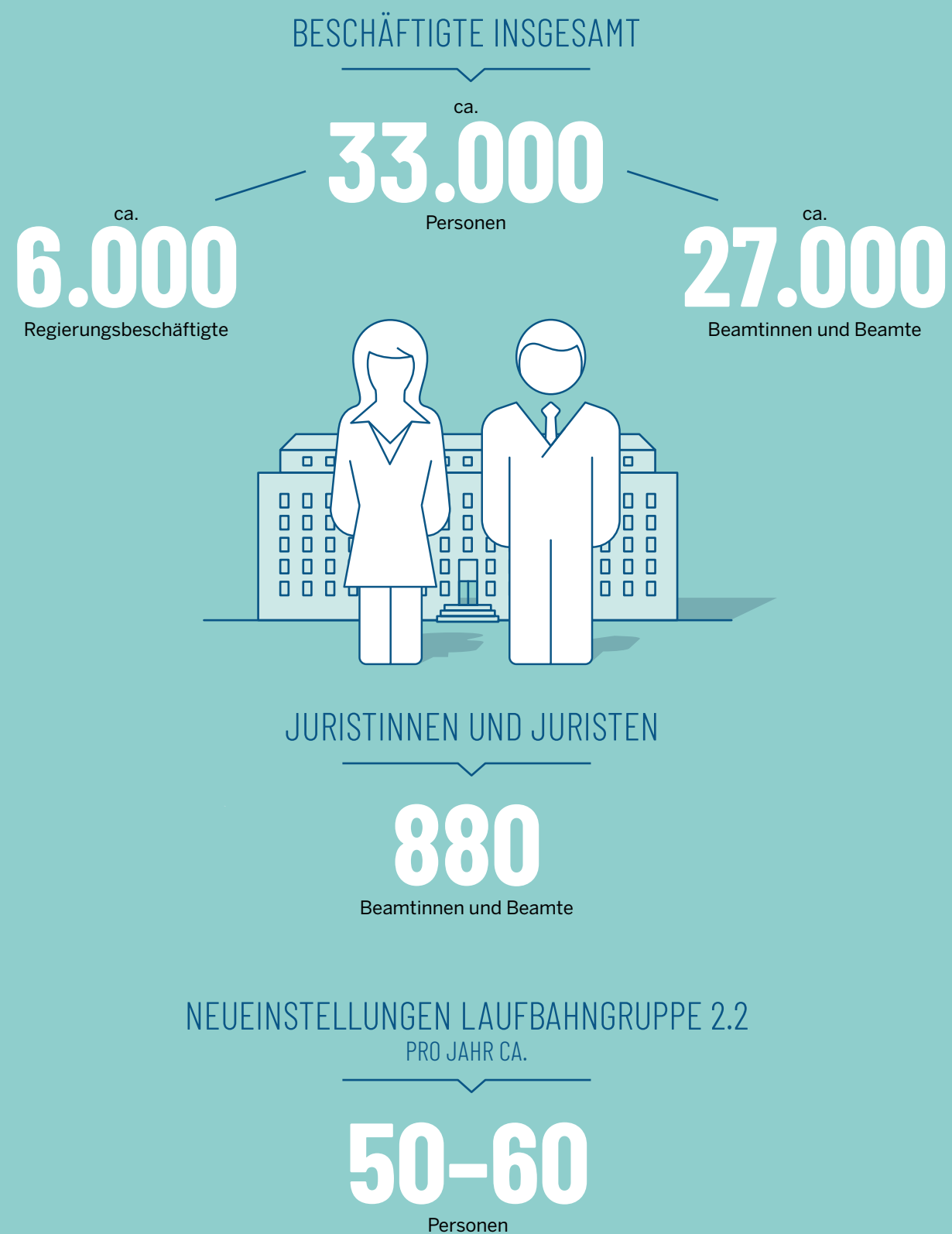




Führungskräfte für die Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen

Informationen für Juristinnen und
Juristen und Verwaltungsassessorinnen
und Verwaltungsassessoren

Wer ist die Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen?



Inhalt



DER EINSTIEG

- 04 Vorwort: Dr. Marcus Optendrenk, Minister der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen
- 06 Ihr Profil: Einstellungsvoraussetzungen
- 08 Unser Profil: Die Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen
- 10 Ihre Aufgaben und Tätigkeiten als Führungskraft in der Finanzverwaltung



DIE BEWERBUNG

- 12 Der Ablauf im Überblick
- 16 Interview: Anja Mörsch, zuständige Gruppenleiterin im Ministerium der Finanzen für die Einstellung von Nachwuchsführungskräften



DIE EINFÜHRUNGSZEIT

- 18 Der Ablauf im Überblick
- 19 Praktische Einweisung
- 19 Theoretische Einweisung
- 20 Mentoring



DIE MÖGLICHKEITEN

- 23 Einsatzgebiete
- 24 Einsatzbereiche
- 25 Familie und Beruf



**Wir als Finanzverwaltung für
Nordrhein-Westfalen bieten Ihnen
einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
mit einem modernen digitalen Umfeld,
das wir beständig weiterentwickeln.**

DR. MARCUS OPTENDRENK

Minister der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen

LIEBE ZUKÜNFTIGE FÜHRUNGSKRÄFTE,

ein starkes Team mit starken Führungskräften – das ist unser Ziel in der Finanzverwaltung für Nordrhein-Westfalen. Durch Ihren Berufseinstieg in unsere Finanzverwaltung als Juristin und Jurist oder als Verwaltungsassessorin oder Verwaltungsassessor tragen Sie maßgeblich zum wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Erfolg unseres Landes bei. Als zukünftige Führungskraft übernehmen Sie vom ersten Tag an Verantwortung für ein starkes Team in einem interessanten Tätigkeitsfeld und mit einer guten persönlichen Perspektive.

Auf Ihrem Weg zur Führungskraft in der Finanzverwaltung werden Sie umfassend unterstützt. In einer zwölfmonatigen prüfungsfreien Einarbeitungsphase durch erfahrene Führungskräfte können Sie Ihre bisher erworbenen Fertigkeiten weiter ausbauen. Eine Feedbackkultur auf Augenhöhe ist uns dabei besonders wichtig. Ein maßgeschneidertes Fortbildungsprogramm rundet diese Zeit ab, nach deren Abschluss Sie z. B. als Sachgebietsleitung in einem Finanzamt die Arbeitsabläufe eigenverantwortlich organisieren. Wir eröffnen Ihnen zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten, damit Sie Ihre Stärken weiter entfalten können.

Wir als Finanzverwaltung für Nordrhein-Westfalen bieten Ihnen einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit einem modernen digitalen Umfeld, das wir beständig weiterentwickeln. Flexible Arbeitszeiten, faire Bezahlung, mobiles Arbeiten und eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie ermöglichen eine optimale Work-Life-Balance.

Werden Sie als zukünftige Führungskraft Teil unserer Finanzverwaltung für NRW! In dieser Broschüre finden Sie weitere Informationen über die Einstellungs Voraussetzungen für Juristinnen und Juristen sowie Verwaltungsassessorinnen und Verwaltungsassessoren. Mehr über die Finanzverwaltung und Ihre Karriere bei uns erfahren Sie auch in unseren Social Media- und Internetkanälen.



Auf die Zusammenarbeit mit Ihnen freue ich mich bereits!
Viel Erfolg für Ihre berufliche und private Zukunft!

Ihr Profil: Einstellungsvoraussetzungen

WIR SUCHEN SIE

als engagierte, leistungsfähige und kreative Führungskraft. Sie gestalten aktiv Entwicklungsprozesse in Ihrem Aufgabenbereich, arbeiten gern im Team und interessieren sich für das Steuerrecht – steuerrechtliche Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

SIE SIND

- > Volljuristin bzw. Volljurist oder
- > Verwaltungsassessorin bzw. Verwaltungsassessor und
- > nicht älter als 42 Jahre,
- > interessiert am Steuerrecht und seiner Anwendung in der Praxis,
- > teamfähig,
- > aufgeschlossen gegenüber neuen Arbeitsmethoden und
- > Sie verfügen über folgende Querschnittsqualifikationen: Orientieren und Befähigen, Kooperieren, Kommunizieren, Analysieren und Gestalten, Entscheiden und Umsetzen sowie Reflektieren und Anpassen.

SIE FINDEN SICH IN DIESEM PROFIL WIEDER?

Bewerben Sie sich als Führungskraft in der Finanzverwaltung. Als Juristin oder Jurist bzw. als Verwaltungsassessorin oder Verwaltungsassessor* können Sie direkt nach dem Studium und Referendariat bei uns einsteigen. Sie arbeiten aktuell in der freien Wirtschaft und suchen eine neue Herausforderung? Kein Problem! Sie können auch nach einigen Jahren der Berufspraxis zu uns in die Finanzverwaltung wechseln. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

www.führungskraft-im-finanztamt.de

* Die beworbenen Stellen stehen Menschen jeglichen Geschlechts offen. Voraussetzung für die Einstellung in die Ämtergruppe des zweiten Einstiegsamtes der Laufbahngruppe 2 der Steuerverwaltung (ehemals Laufbahn des höheren Dienstes) ist gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 StBAG ein abgeschlossenes mindestens dreijähriges akkreditiertes Hochschulstudium (bei konsekutiven Studiengängen unter Berücksichtigung des Bachelorstudiums) der Rechts- oder Wirtschaftswissenschaften. Sozial- oder finanzwissenschaftliche Anteile eines überwiegend wirtschaftswissenschaftlichen Studiums sind bis zu einem Umfang von 20 v. H. des Gesamtstudiums unschädlich. Zusätzlich müssen Sie gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 und 3 StBAG einen mindestens zweijährigen Vorbereitungsdienst (Referendariat) sowie eine erfolgreich abgelegte zweite Staatsprüfung nachweisen.

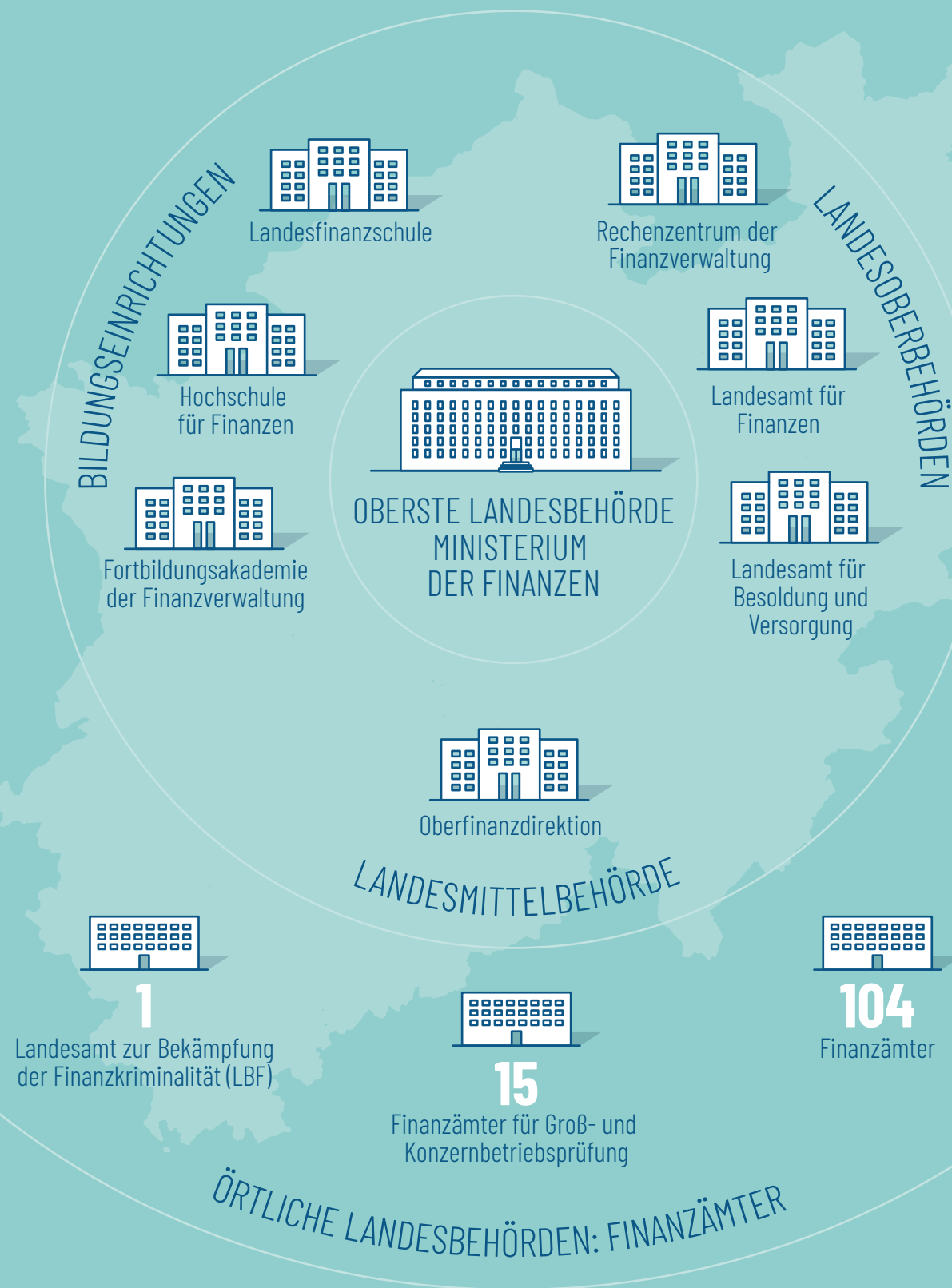


CHRISTIAN B.

Referent in der Oberfinanzdirektion
des Landes Nordrhein-Westfalen
zum Thema Vorkenntnisse im Steuerrecht

Vorkenntnisse braucht man bei der Bewerbung nicht, denn man ist Teil eines Teams von hervorragend ausgebildeten Steuerfachleuten und eher im Einzelfall gefragt. Als Volljurist hat man andere Skills, die bei der Problemlösung hilfreich sind. So ist man zum Beispiel schnell in der Lage, sich in ein rechtliches Problem hineinzudenken oder zu recherchieren. Natürlich geht es nicht ohne Steuerrecht, aber anhand von Fällen und durch die Vielzahl der Fortbildungen erarbeitet man sich schnell die notwendigen Grundlagen.

Unser Profil: Die Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen



In den Behörden und Einrichtungen im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen – unter anderem in den 129 Finanzämtern in Nordrhein-Westfalen – arbeiten mehr als 33.300 Beschäftigte. 880 Frauen und Männer sind gelernte Juristinnen und Juristen.

STEFANIE W.

Referentin im Ministerium der Finanzen
des Landes Nordrhein-Westfalen
zum Thema Vielfalt

Die Finanzverwaltung NRW bietet uns Juristinnen und Juristen sehr spannende und abwechslungsreiche Tätigkeitsfelder. Wer bereits frühzeitig als Führungskraft tätig sein möchte und Verantwortung übernehmen will, ist hier an der richtigen Stelle. Die Finanzverwaltung bietet vielfältige Einsatzgebiete, so dass ich während meiner beruflichen Laufbahn mehreren unterschiedlichen Tätigkeiten nachgehen kann und mich nicht festlegen muss.



WIR BIETEN IHNEN

- > eine 12-monatige Einweisungszeit mit steuerrechtlichen Fachlehrgängen – prüfungsfrei und bei voller Vergütung.
- > die Begleitung durch eine persönliche Mentorin bzw. einen persönlichen Mentor während der Einweisungszeit, die bzw. der Ihnen für alle Fragen zur Verfügung steht.
- > einen anschließenden Einsatz als Führungskraft in einem Finanzamt.
- > ein netto Einstiegsgehalt von ca. 4.000,- Euro* (Besoldungsgruppe A 13).
- > die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit nach erfolgreichem Ablauf der Probezeit.

* Ledig, kinderlos, ohne Kirchensteuer, Steuerklasse I, Stand 01/2026, bestehend aus dem Grundgehalt A 13 Stufe 5 i.H.v. 5.051,74 Euro brutto zzgl. Strukturzulage. Bei Anrechnung berücksichtigungsfähiger Zeiten gem. § 30 LBesG NRW wird im Einzelfall sogar eine höhere Erfahrungsstufe festgesetzt.

Ihre Aufgaben und Tätigkeiten als Führungskraft in der Finanzverwaltung

In der Regel lernen Sie während Ihres Einführungsjahrs unterschiedliche Bereiche der Finanzverwaltung kennen. Wenn Sie danach als Sachgebietsleitung in einem Festsetzungsfinanzamt starten, organisieren Sie eigenverantwortlich die Arbeitsabläufe. In der täglichen Zusammenarbeit mit Ihrem Team führen, unterstützen und motivieren Sie Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Steuerfälle, die erhebliche finanzielle Auswirkung haben, sowie sonstige sachlich oder rechtlich schwierige Vorgänge bearbeiten Sie selbst.

SIE BESTIMMEN IHREN WEG

Bei uns haben Sie immer die Möglichkeit, sich entsprechend Ihrer Interessen und Fähigkeiten weiterzuentwickeln: Arbeiten Sie beispielsweise als Sachgebietsleitung in einem Festsetzungs- oder Betriebsprüfungsfinanzamt, dem Landesamt zur Bekämpfung der Finanzkriminalität oder als Referentin bzw. Referent in der Oberfinanzdirektion, im Landesamt für Finanzen oder im Ministerium der Finanzen. Vielleicht möchten Sie auch die Leitung eines Finanzamts übernehmen oder Sie sind IT-affin und verstärken das Team des Rechenzentrums der Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen. Entdecken Sie Ihr didaktisches Talent und unterrichten als Dozentin bzw. Dozent an der Hochschule für Finanzen – eine spannende, abwechslungsreiche Tätigkeit erwartet Sie auf jeden Fall!



GINA H.

Vertreterin der Dienststellenleitung im Finanzamt Bottrop
zum Thema berufliche Aufgaben

Im Ersteinsatz habe ich als Sachgebietsleiterin verschiedene Bezirke, einen Veranlagungsbezirk, eine Rechtsbehelfsstelle und eine Erhebungsstelle begleiten dürfen. Im Laufe des Einsatzes habe ich immer mehr Verantwortung als Hauptsachgebietsleiterin der Erhebungsstelle übernehmen dürfen. Außerdem unterstütze ich die Dienststellenleitung als Ansprechperson für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Daneben stehe ich einem Kollegen eines Nachbarfinanzamts als Mentorin zur Seite und bin Teil der AG Nachwuchsgewinnung für die Laufbahngruppe 2.2., um mehr Juristinnen und Juristen davon zu überzeugen, Teil der Finanzverwaltung NRW zu werden.

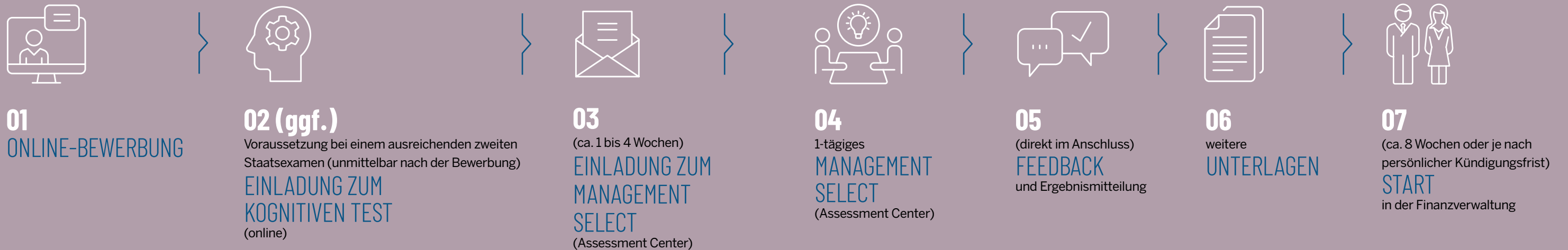


LYDIA M.

Referentin im Ministerium der Finanzen
zum Thema berufliche Interessen

Regelmäßig wechselnde Aufgaben, Projektarbeit und Personalführung haben mich immer gereizt und ich wollte juristisch arbeiten, ohne mich für immer auf ein Rechtsgebiet festlegen zu müssen. In der Finanzverwaltung konnte ich die Aspekte vereinen, die mir wichtig sind – spannende Aufgaben, gutes Arbeitsklima, sicherer Job und geregelte Arbeitszeiten.

Die Bewerbung – der Ablauf im Überblick



01 ONLINE-BEWERBUNG

Eine Bewerbung ist jederzeit ausschließlich online über das Bewerbungsportal der Finanzverwaltung möglich:

www.fuehrungskraft-im-finanztamt.de

Bei der Online-Bewerbung stehen Sie nicht unter Zeitdruck. Nach Ihrer Registrierung können Sie Ihre Eintragungen speichern und zu einem späteren Zeitpunkt mit der Eingabe fortfahren. Wir möchten von Ihnen zum Beispiel die Noten des ersten und zweiten Staatsexamens wissen und einige Informationen zu Ihren bisherigen beruflichen Stationen erhalten. Auch Ihre Motivation, als Führungskraft in der Finanzverwaltung tätig zu werden, interessiert uns.

02 KOGNITIVER TEST

Der zweite Schritt im Bewerbungsverfahren ist für Bewerberinnen und Bewerber mit einem ausreichenden zweiten Staatsexamen die Teilnahme an einem kognitiven Test. In diesem werden in zwei Teilen (ca. 30 bzw. 40 Minuten) Ihre numerischen sowie verbalen kognitiven Fähigkeiten abgeprüft. Zwischen den Teilen können Sie eine Pause einlegen. Den Test können Sie online absolvieren. Eine erfolgreiche Teilnahme ist die Voraussetzung für eine Einladung zum Management Select. Bewerberinnen und Bewerber, die mindestens 6,50 Punkte im zweiten Staatsexamen erreicht haben, durchlaufen diesen Test nicht.

04 MANAGEMENT SELECT

Das Management Select Verfahren findet im Ministerium der Finanzen in Düsseldorf statt. Planen Sie einen ganzen Tag ein. Die Dauer hängt von der Zahl der Teilnehmenden ab; wir laden in der Regel drei bis vier Personen ein. Die Reihenfolge für die Teilnahme am Auswahltermin richtet sich nach dem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen und nach dem Prinzip der Bestenauslese (gemäß Art. 33 Abs. 2 GG).

MANAGEMENT SELECT

In den einzelnen Elementen des Auswahlverfahrens

- > einer Selbstpräsentation,
 - > zwei Rollenspielen, die typische Gesprächssituationen einer Führungskraft in der Finanzverwaltung nachstellen, und
 - > einem halbstrukturierten Interview
- stellen Sie unter Beweis, ob Sie unser Führungskräfte team gut ergänzen und über die erforderlichen Kompetenzen
- > Orientieren und Befähigen
 - > Kooperieren
 - > Kommunizieren
 - > Analysieren und Gestalten
 - > Entscheiden und Umsetzen
 - > Reflektieren und Anpassen
- verfügen.



Nach Abschluss des Verfahrens gibt die Auswahlkommission eine Einstellungsempfehlung ab. Die endgültige Entscheidung über die Einstellung trifft das Ministerium der Finanzen.

Wir geben Ihnen bereits am Tag des Auswahlverfahrens unsere Rückmeldung. Sollten Sie das Management Select Verfahren nicht erfolgreich durchlaufen haben, können Sie es einmalig, frühestens nach drei Jahren, wiederholen. Vorher müssen Sie das kognitive Testverfahren erneut erfolgreich bestehen.



JULIA W.

Referatsleiterin in der Steuerabteilung des Ministeriums der Finanzen

zum Management Select Verfahren

Das Einstellungsverfahren war insgesamt unkompliziert. Während des Management Select Verfahrens im Ministerium der Finanzen wurde man hervorragend betreut. Der Tag war anspruchsvoll, aber mit einer guten Vorbereitung, für die ich mich grundlegend mit meiner eigenen Person, meinen bisherigen Erlebnissen und Erfahrungen und meinen beruflichen Vorstellungen und Zielen auseinandergesetzt habe, hat es sogar Spaß gemacht.



Was uns besonders wichtig ist: Transparenz und Offenheit.

INTERVIEW MIT ANJA MÖRSCH

Zuständige Gruppenleiterin im Ministerium der Finanzen
für die Einstellung von Nachwuchsführungskräften

”

Wir suchen Persönlichkeiten – gerne auch mit Ecken und Kanten, Hauptsache authentisch.

Worauf sollten sich die Bewerberinnen und Bewerber einstellen: Aus welchen Elementen besteht das Management Select Verfahren der Finanzverwaltung und wie lange dauert es durchschnittlich?

Das Management Select Verfahren besteht aus vier Elementen: einer Selbstpräsentation, zwei Rollenspielen, die typische Gesprächssituationen einer Führungskraft in der Finanzverwaltung nachstellen, und einem strukturierten Interview. Bei unserem Auswahlverfahren handelt es sich um eine ganztägige Veranstaltung, zu der wir maximal vier Bewerberinnen und Bewerber parallel einladen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten sich darauf einstellen, dass das Management Select bis 18:00 Uhr dauern kann. Uns ist es ein Anliegen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zügig über die Entscheidung zu informieren, ob wir uns eine künftige Zusammenarbeit vorstellen können – deshalb erhalten sie noch am selben Tag das Ergebnis des Auswahlverfahrens. Auch sind für uns Transparenz und Offenheit sehr wichtig und wir geben allen Teilnehmenden auf Wunsch nach der Ergebnismitteilung ein differenziertes und individuelles Feedback zu den wahrgenommenen Stärken und den Entwicklungsfeldern.

Können sich die Kandidatinnen und Kandidaten vorbereiten? Worauf achten Sie und Ihre Kolleginnen und Kollegen besonders?

Wir legen ein besonderes Augenmerk darauf, inwieweit bei den Bewerberinnen und Bewerbern Kompetenzen entsprechend unseres in der Finanzverwaltung verankerten Führungsleitbildes beobachtet werden können. Da die Bewerberinnen und Bewerber bei uns unmittelbar als Führungskräfte eingesetzt werden, achten wir darauf, ob sie sich mit der Rolle als Führungskraft auseinandergesetzt haben. Für die Vorbereitung auf das Management Select Verfahren ist daher eine vertiefte Befassung mit der eigenen Person und der künftigen Funktion als Führungskraft sehr zu empfehlen.

Erinnern Sie sich an eine besonders überzeugende Teilnahme am Management Select? Was hat die Bewerberin bzw. der Bewerber gut gemacht?

Wir freuen uns über alle Bewerberinnen und Bewerber, die an unserem Verfahren teilnehmen und uns so die Chance geben, sie besser kennenzulernen. In besonderer Erinnerung bleiben einem die Personen, die eine interessante und offene Persönlichkeit mitbringen; vielleicht sogar die Personen, die hier und da auch mal einen unkonventionellen Weg beschreiten, Ecken und Kanten zeigen – dabei aber immer authentisch geblieben und reflektiert aufgetreten sind.

Die Einführungszeit – der Ablauf im Überblick



Wir bereiten Sie gründlich auf Ihre zukünftigen Aufgaben als Führungskraft vor: In der prüfungsfreien, 12-monatigen Einführungszeit vermitteln wir Ihnen alle Fähigkeiten und Kenntnisse, die Sie benötigen. Die Einführungszeit besteht aus einer praktischen Einweisung in einem Finanzamt und einer ergänzenden Theoriephase in Form von drei Studienabschnitten über die Dauer von jeweils einem Monat an der

Bundesfinanzakademie. Auch im Jahr nach der Einführung folgen noch vier einwöchige fortführende Studien, um Ihr Wissen zu festigen und zu vertiefen.

Während der Einführungszeit erhalten Sie selbstverständlich Ihr volles Einstiegsgehalt von netto ca. 4.000,- Euro*.

* Ledig, kinderlos, ohne Kirchensteuer, Steuerklasse I, Stand 01/2026, bestehend aus dem Grundgehalt A 13 Stufe 5 i.H.v. 5.051,74 Euro brutto zzgl. Strukturzulage. Bei Anrechnung berücksichtigungsfähiger Zeiten gem. § 30 LBesG NRW wird im Einzelfall sogar eine höhere Erfahrungsstufe festgesetzt.



Praktische Einweisung

Sie erleben die praktische Einweisung in Ihre Aufgaben als Führungskraft hauptsächlich bei einem Festsetzungsfinanzamt. Dort machen Sie sich mit den einzelnen Arbeitsbereichen, den Arbeitsabläufen und dem Zusammenwirken der einzelnen Stellen vertraut. Dabei stehen die praktischen Tätigkeiten als Sachgebietsleitung im Vordergrund. Sie vertiefen die Einweisung laufend durch Arbeitsgemeinschaften in den Bildungseinrichtungen der Finanzverwaltung.

Theoretische Einweisung

Wenn wir Sie als Juristinnen und Juristen oder Verwaltungsassessorinnen und -assessoren ansprechen, wissen wir, dass Sie nicht zwangsläufig ausgewiesene Finanz- und Steuerexperten sind. Ein Grundinteresse vorausgesetzt, erwerben Sie bei uns alle Kenntnisse, die Sie brauchen: In drei Studienabschnitten (sogenannte A-, B- und C-Lehrgänge) an der Bundesfinanzakademie (BFA) in Brühl und Berlin vermitteln wir Ihnen neben der Fachkompetenz die methodische, soziale, wirtschaftliche und internationale Kompetenz.

ÜBRIGENS:

Auch nach dem Einweisungsjahr ergänzen und vertiefen wir Ihr theoretisches Wissen mit vier einwöchigen Lehrgängen an der Bundesfinanzakademie (D-Lehrgänge).

Da uns die persönliche und individuelle Förderung am Herzen liegt, werden wir Sie auf Ihrem Weg als Führungskraft kontinuierlich durch unser umfangreiches internes Fortbildungsprogramm – es reicht von Fachfortbildungen bis hin zu unserem neu eingeführten Leadership Programm – unterstützen und begleiten.



Mentoring

Ihre Mentorin bzw. Ihr Mentor begleitet Sie während der ersten Zeit und steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Bei der Finanzverwaltung sind wir ein Team: Ihre Kolleginnen und Kollegen teilen ihr Fachwissen gerne mit Ihnen und unterstützen Sie.

STEUEREINNAHMEN IM LANDESHAUSHALT NORDRHEIN-WESTFALEN

2025
105.461.288.300

Euro

2024
102.799.751.800

Euro

2023
94.726.768.300

Euro

HIERZU LEISTEN SIE ALS FÜHRUNGSKRAFT IN DER
FINANZVERWALTUNG EINEN WICHTIGEN BEITRAG.



MORITZ K.

Sachgebietsleiter
im Finanzamt Lüdinghausen
über Teamgeist

Die Einarbeitung im Rahmen eines Mentorings und die landes-eigenen Arbeitsgemeinschaften haben – neben den A-, B- und C-Lehrgängen an der BFA – besonders dabei geholfen, eigene Erfahrungen zu teilen und sich mit Kolleginnen und Kollegen über konkrete Situationen sowie vermeintlich einfache Fragen auszutauschen. Der unmittelbare Austausch und die Gelegenheiten zum „Vernetzen“ waren daher insbesondere zu Beginn sehr gute Plattformen, um Berührungspunkte zu nehmen.



MIKE H.

Referent in der
Oberfinanzdirektion
zum Thema Mentoring

Gut fand ich, dass ich von Beginn an einen Mentor an der Seite hatte, der mir viele Abläufe und Zusammenhänge in der Finanzverwaltung erklärt hat. Das hat mir den Start erheblich erleichtert! Außerdem hatte ich viele erfahrene Kolleginnen und Kollegen in der Sachgebietsleitung, die immer hilfsbereit waren und die ich immer fragen konnte.



SARAH J.

Referentin im Ministerium der Finanzen Nordrhein-Westfalen
zum Thema berufliche Stationen

Nach dem Einweisungsjahr war ich knapp zwei Jahre als Sachgebietsleiterin in einem Finanzamt eingesetzt und dort unter anderem für die Rechtsbehelfsstelle zuständig. Als Führungskraft und Leiterin der Rechtsbehelfsstelle koordiniert man die Bearbeitung der Einsprüche und Klagen und entscheidet, wie der Arbeitsbereich sinnvoll und effizient organisiert ist. Während dieser Zeit durfte ich viele interessante Fälle begleiten und hatte sogar die Möglichkeit, in einem Revisionsverfahren vor dem Bundesfinanzhof in München aufzutreten.

Im Anschluss war ich für ein halbes Jahr an die Oberfinanzdirektion abgeordnet und dort als Trainee im Justizariat tätig. Ich hatte dadurch die Gelegenheit, die Arbeit unserer Mittelbehörde kennenzulernen und mich mit Fragen des Beamtenrechts und des Beurteilungsverfahrens zu beschäftigen – eine spannende und sehr intensive Zeit! Unmittelbar danach bin ich als Referentin an das Ministerium der Finanzen gewechselt. Was die Zukunft bringt, wird man sehen – an vielfältigen Einsatzmöglichkeiten innerhalb der Finanzverwaltung mangelt es jedenfalls nicht!

Die Möglichkeiten – Einsatzgebiete



IMMER IN DER NÄHE

In Nordrhein-Westfalen gibt es für Sie viele mögliche Einsatzgebiete – praktisch, wenn Sie wohnortnah arbeiten wollen. Als Führungskraft sollten Sie jedoch eine gewisse Flexibilität mitbringen und sich grundsätzlich, besonders aber in den ersten Jahren, auf Dienststellenwechsel einstellen – eine gute Möglichkeit, ein großes Spektrum an Aufgabenbereichen kennenzulernen. Unser Anspruch bleibt dabei, Sie nach Möglichkeit gemäß Ihren Wünschen und Zielen einzusetzen.

Einsatzbereiche

Die Finanzverwaltung bietet Ihnen als Juristin bzw. Jurist oder Verwaltungsassessorin bzw. -assessor viele Möglichkeiten, eine Tätigkeit auszuüben, die Ihnen Freude macht und Sie weiterbringt.

Sie starten in der Regel als Sachgebietsleiterin oder -leiter in einem Festsetzungsfinanzamt und übernehmen Führungsfunktionen in unterschiedlichen Arbeitsgebieten – zum Beispiel ermitteln Sie die Besteuerungsgrundlagen für natürliche und juristische Personen, vertreten das Finanzamt vor dem Finanzgericht, begleiten die steuerliche Prüfung von Unternehmen und nehmen an entsprechenden Abschlussgesprächen teil.

PERSPEKTIVEN

Gehen Sie Ihren individuellen Karriereweg in der Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen. Mögliche Stationen und Ziele könnten sein:

> **DOZENTIN BZW. DOZENT AN DER HOCHSCHULE FÜR FINANZEN**

Ihr Fokus: Steuerrechtliche Wissensvermittlung

> **REFERENTIN BZW. REFERENT IN DER OBERFINANZDIREKTION**

Ihr Fokus: Personalführung und Ausarbeitung fachlicher Themen

> **REFERENTIN BZW. REFERENT IM MINISTERIUM DER FINANZEN**

Ihr Fokus: Ausarbeitung fachlicher Themen und Fragestellungen auf ministerieller Ebene

> **FÜHRUNGSKRAFT BEI EINER OBERBEHÖRDE**

Ihr Fokus: Personalführung und Erarbeitung von Fachthemen

Familie und Beruf

Als moderne Verwaltung ist es für uns selbstverständlich, unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen. Wir bieten Ihnen eine flexible Arbeitsgestaltung, Home-Office-Zeiten und Möglichkeiten der Teilzeitbeschäftigung. Dank einer genauen Arbeitszeiterfassung im Rahmen einer gleitenden Arbeitszeit können Sie zudem sicher sein, dass ein eventuelles Zeitguthaben auch als solches registriert wird und wieder abgebaut werden kann.

BEWERBEN SIE SICH ONLINE

www.führungskraft-im-finanzamt.de

Bewerbungen und Einstellungen sind während des gesamten Jahres möglich. Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei

gleicher Qualifikation nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die beworbenen Stellen stehen Menschen jeglichen Geschlechts offen.

Die Finanzverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen sieht sich in besonderer Weise der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben verpflichtet. Daher begrüßen wir nicht nur die Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen, sondern wir werden sie bei gleicher Eignung und vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen bevorzugt berücksichtigen.

Diese Ausschreibung wendet sich ebenfalls ausdrücklich an Menschen mit Einwanderungsgeschichte. Sie sollten zum Zeitpunkt der Einstellung grundsätzlich die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen oder die eines EU-Staates bzw. die eines Staates mit einem EU-Rechtsabkommen.

SVENJA G.

Datenschutzbeauftragte im
Finanzamt Düsseldorf-Altstadt
zum Thema Einsatzbereiche

Es gibt sehr viele verschiedene Entwicklungsmöglichkeiten und abwechslungsreiche Positionen, die man bekleiden kann. Man kann sich immer verändern, wenn man das möchte. Die Chance hat man nicht überall.

CHRISTIAN B.

Referent in der Oberfinanzdirektion des
Landes Nordrhein-Westfalen
zum Thema Familie und Beruf

Als Familienvater schätze ich die ausgesprochene Familienfreundlichkeit in der Finanzverwaltung. Ich habe eine gleitende Arbeitszeit und so die Möglichkeit, meinen kleinen Sohn vor der Arbeit zur Kita zu bringen, oder auch mal eher abzuholen. Durch die Zeiterfassung wird jede Minute gezählt. Das bedeutet, dass ich durchaus Überstunden mache, diese aber auch wieder abbauen kann. In der Anwaltskanzlei wurde regelmäßig deutlich mehr gearbeitet, als im Arbeitsvertrag stand und das ohne Zeitausgleich. Ich habe selbst schon Elternzeit genommen und es werden verschiedene Teilzeitmodelle angeboten, um auf die Bedürfnisse der Kinderbetreuung einzugehen. Darüber hinaus bin ich mit einem Laptop ausgestattet und kann nach Absprache auch mal tageweise aus dem Home-Office arbeiten.

Impressum

HERAUSGEBER

Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen
Öffentlichkeitsarbeit
40479 Düsseldorf
www.financeverwaltung.nrw.de

REDAKTION

Annika Dix
Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen
Referatsleiterin im Referat II C 2 für Ausbildung und
Prüfungswesen sowie Personalgewinnung

Natalie Balkow
RHEINDENKEN GmbH
www.rheindenken.de

GESTALTUNG

RHEINDENKEN GmbH
www.rheindenken.de

FOTOS

Rainer Holz
www.rainer-holz.com
Alle abgebildeten Personen sind bei der Finanzverwaltung
Nordrhein-Westfalen beschäftigt.

STAND

Januar 2026

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Ministeriums der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlbewerberinnen/-bewerbern oder Wahlhelferinnen/-helfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für die Landtags-, Bundestags- und Kommunalwahlen sowie auch für die Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Schrift der Empfängerin oder dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Es ist jedoch den Parteien erlaubt, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Noch Fragen?

SCHREIBEN SIE UNS ODER
RUFEN SIE AN – WIR HELFEN
IHNEN GERNE WEITER!

fuehrungskraft@fv.nrw.de
0211 4972-1716

Das Bewerbungsportal finden Sie unter:
www.fuehrungskraft-im-finanztamt.de



Unsere Karriereseite bietet weitere Infos
für Ihren Berufseinstieg:
www.die-zukunft-steuern.nrw



Weitere aktuelle Infos rund um die Finanzverwaltung
Nordrhein-Westfalen erhalten Sie unter:
www.finanztverwaltung.nrw.de



Ministerium der Finanzen
des Landes Nordrhein-Westfalen
Jägerhofstraße 6
40479 Düsseldorf

www.finanztverwaltung.nrw.de

So erreichen Sie uns



Platzhalter - Wird vor Druck aktualisiert